

JUGENDLICHE IN LEBENSKRISEN – WAS TUN?

Mittwoch, 25. Mai 2011
14.30 bis 17.30 Uhr

GKB AUDITORIUM
Engadinstrasse 25, 7000 Chur
www.gkb.ch

Teilnahme kostenlos
Anmeldung bis
Freitag 20. Mai 2011
Infos und Anmeldung:
www.bbgd.ch, info@bbgd.ch,
Tel. 058 225 25 91

Eine interaktive Fortbildung für Menschen, die sich beruflich, ehrenamtlich oder privat mit Jugendlichen beschäftigen.

Lehrpersonen, Jugendarbeiter/-innen, Jugendleiter/-innen, Trainer/-innen etc., die beruflich, ehrenamtlich oder privat mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, sind oft in der Lage, frühzeitig auffällige Verhaltensveränderungen, wie z.B. sozialer Rückzug, Schulscheitern, Schulschwänzen oder aggressives Verhalten wahrzunehmen. Doch wann ist diese Verhaltensänderung eine pubertäre Phase und wann ist es eine psychische Störung wie z.B. eine Depression? Diese Unterscheidung ist nicht einfach!

Mit Fachexperten aus verschiedenen Branchen und der Theatergruppe «Lamuns» lernen Sie auf interaktive und anregende Weise die Erscheinungsbilder von depressiven Kindern und Jugendlichen kennen. Zudem erhalten Sie eine Adressliste mit den wichtigsten Anlaufstellen im Kanton Graubünden.

Hauptsponsor BBGD:



Unterstützt von:



Schulchörierverband Graubünden
Associazione delle autorità scolastiche del Grigione
Associazione delle autorità scolastiche del Grigione



Klein- und Jugendpsychiatrische Graubündner
Praxis für Kinder und Jugendliche im Kanton
Pratica psichiatrica e psichologica per i bambini

